



Reglement zur Teilnahme an der 46. Deutschen-Schatzsucher-Meisterschaft 2026

Teilnahmeberechtigt sind Personen, die zum Zeitpunkt der Deutschen-Schatzsucher-Meisterschaft das 18. Lebensjahr vollendet haben. Die Teilnahme Minderjähriger ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung und unter Begleitung einer erziehungsberechtigten Person gestattet. Die Wertung für Kinder und Jugendliche bis zu einem Alter von einschließlich 16 Jahren erfolgt getrennt von der Wertung der Erwachsenen.

Vorab wird von den Teilnehmenden Vor-, Nachname, Geburtsdatum und Herkunftsland erfasst. Diese Daten werden in der Melde- / Teilnahmeliste dokumentiert und sind von den Teilnehmenden zu unterschreiben.

Bei der persönlichen Anmeldung vor Ort erhalten Teilnehmende eine Startnummer zur Befestigung an der Kleidung, einen mit Startnummer versehenen Button und einen nummerierten Fundbeutel. Die Vergabe der Startnummern erfolgt vor Ort in der Reihenfolge der Anmeldung / Eintragung in die Teilnehmerliste.

Nach dem vom Veranstalter festgelegten Start kann mittels Metalldetektor das festgelegte Areal abgesucht werden. Fundobjekte werden ausschließlich in den vom Veranstalter ausgegebenen Fundbeuteln gesammelt.

Es werden ausschließlich die vom Veranstalter ausgebrachten Objekte (beidseitig geprägte Jetons / Token des Jahres 2026) für die Wertung 2026 gezählt.

Bei Fund einer Goldmünze sollte einer der Richter informiert werden (einfach laut „Gold“ rufen).

Die Sofortgewinne (einseitig geprägte Gewinntoken des Jahres 2026 mit einer Nummer auf der Rückseite) können während der Siegerehrung am Samstag gegen den Gewinn eingelöst werden.

Eine nachträgliche Einlösung ist nicht möglich. Bei Nichteinlösung verfällt der Gewinn ersatzlos.

Goldmünzen und Sofortgewinne (Token mit einseitiger Nummer) werden vom Teilnehmer einbehalten und kommen NICHT in den Fundbeutel.

Nach der Siegerehrung können die Fundbeutel mit den Fundmünzen unter Vorlage des Buttons (mit der Startnummer auf der Rückseite) abgeholt- und behalten werden.

Die Beutel, die bis Sonntag 12 Uhr nicht beim Veranstalter abgeholt wurden, werden kostenlos entsorgt.

Nach dem vom Veranstalter festgelegten Ende (Lautsprecherdurchsage) der Meisterschaft darf nicht weitergesucht und -gegraben werden.

Wer nach dem offiziellen Ende weitersucht oder -gräbt wird disqualifiziert.

Auf der Veranstaltungsfläche werden die Fundtüten von den Richtern am Richterpavillon eingesammelt und zur Auswertung angenommen.

Jedes im Vorfeld vom Veranstalter eingegrabene Fundobjekt (Token 2026) zählt einen Punkt.

Goldmünzen und Sofortgewinne (einseitige Token) zählen nicht in der Punktwertung.

Die Weitergabe von Fundobjekten an andere Personen (direkt und indirekt) ist untersagt und führt zur Disqualifizierung.

Verlassen Teilnehmende das Sucherfeld, verbleiben Funde und Fundbeutel bei einem Richter.

Bereits gefundene Token dürfen nicht wieder eingegraben oder hinterlegt werden.

Grabungslöcher sind so gut wie möglich wieder zu verschließen.

Unsauber verschlossene Grabungsstellen werden in der Wertung negativ berücksichtigt.

Wer trotz Ermahnung durch die Richter weiterhin die Grabungsstellen offen zurücklässt, wird disqualifiziert.

Haben mehrere Teilnehmende die gleiche Punktzahl, erfolgt die Wertung in der Reihenfolge der Startnummern der Teilnehmenden.

Beispiel:

Startnummer 9 hat	25 Fundobjekte	= 25 Punkte
Startnummer 16 hat ebenfalls	25 Fundobjekte	= 25 Punkte
Startnummer 104 hat ebenfalls	25 Fundobjekte	= 25 Punkte

Somit ist die Startnummer 9 in der Platzierung vor der Startnummer 16 und die Startnummer 16 in der Gesamtwertung vor der Startnummer 104.

Publikation/ Erklärung:

Durch die Unterschrift in der Anmeldung erklären sich alle Teilnehmenden der DSM damit einverstanden, dass die in Zusammenhang mit einer Teilnahme an der Deutschen Schatzsucher Meisterschaft gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews in Internet, Fernsehen, Rundfunk, Büchern, Werbung, Filmen, Bild- und Tonträgern, DVDs usw. ohne Vergütungsansprüche genutzt, verbreitet und veröffentlicht werden dürfen.

Die Teilnehmenden geben hiermit auch ihr Einverständnis, dass ihr Name in Ergebnislisten veröffentlicht und im Rahmen der Berichterstattung genutzt werden darf. Sie erklären sich weiterhin damit einverstanden, dass ihre Daten (nur Name, Bild, Herkunftsland, Platzierung) an die im Programmheft aufgeführten Sponsoren, die offiziellen Fotografen und an Andere zu Informationszwecken weitergegeben werden dürfen.

Haftung:

Alle Teilnehmenden nehmen ausschließlich freiwillig und auf eigene Verantwortung an der Deutschen-Schatzsucher-Meisterschaft 2026 teil.

Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die aus dem Verhalten Dritter entstehen.

Der Haftungsausschluss gilt nicht bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Veranstalters, seiner Mitarbeiter oder Erfüllungsgehilfen.

Haftungsverzicht:

Die Teilnehmenden bestätigen durch Ihre Unterschrift einen Haftungsverzicht gemäß dem folgenden Text.

Voraussetzung für eine Teilnahme ist die vollständige persönliche Eintragung in die Teilnahmeliste mit einer gültigen Unterschrift und die Zahlung der Startgebühr. Eine Rückerstattung des Startgeldes kann nicht geltend gemacht werden.

Die Teilnahmeberechtigung kann nicht auf Dritte übertragen werden und verfällt ersatzlos bei Nichtantritt.

Durch die Unterschrift bestätigen die Teilnehmenden, dass das Reglement der Deutschen-Schatzsucher-Meisterschaft 2026 vollständig gelesen und zur Kenntnis genommen wurde.

Die Teilnahmebedingungen werden den Teilnehmenden vor Ort ausgehändigt und sind zusätzlich im Internet unter www.dsm-osburg.de öffentlich einsehbar.

Die Teilnehmenden bestätigen mit ihrer Unterschrift bei der Anmeldung, das Reglement als verbindliche Teilnahmebedingungen anzuerkennen.

Zu beachten ist, dass die Veranstaltung im Freien auch bei ungünstigem Wetter stattfindet und es somit erforderlich sein kann, bei schwierigem Gelände unter nicht idealen Verhältnissen zu agieren.

Die Teilnehmer sind verpflichtet, die Anweisungen des Veranstalters und seiner Hilfspersonen zu befolgen.

Erkennen Teilnehmende bei der Veranstaltung Gefahrensituationen oder regelwidriges Verhalten anderer Teilnehmender, so muss dies unverzüglich den anwesenden Richtern mitgeteilt werden. Durch die Unterschrift auf der Teilnahmeliste wird ausdrücklich für alle im Zusammenhang mit der Durchführung der Deutschen-Schatzsucher-Meisterschaft 2026 erlittenen Unfälle oder Schäden auf jedes Recht des Vorgehens oder Rückgriffs gegen den Veranstalter, dessen Erfüllungsgehilfen und Grundstücksbesitzer verzichtet, sofern der Unfall oder der Schaden nachweislich nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht.

Der Rechtsweg bei der Wertung und Ermittlung der Rangfolge ist ausgeschlossen.

Ergänzende Hinweise werden vor der Veranstaltung durch den Veranstalter mitgeteilt.

Sollten Teile dieser allgemeinen Bestimmungen oder dieser Erklärungen nichtig sein oder aufgehoben werden, so berührt dies nicht die übrigen Teile derselben.

Hinweise:

Bitte verhaltet Euch sportlich und rücksichtsvoll zu den anderen Teilnehmenden und Richtern.

Für Teilnehmende mit Handicap ist es nach vorheriger Absprache mit den Richtern möglich, eine betreuende Person auf das Gelände mitzunehmen.

Die Veranstalter und das Orga-Team wünschen allen Teilnehmenden gut Fund und einen fairen Wettkampf.

- ENDE-